



PSYCHOLOGIE FÜR DIE SCHULE

LANDESVERBAND BAYERISCHER SCHULPSYCHOLOGINNEN UND SCHULPSYCHOLOGEN E.V.

**Referat**

**Öffentlichkeitsarbeit**

Ingo Hertzstell

Kühgaßfelderweg 8

90482 Nürnberg

[Ingo.hertzstell@lbsp.de](mailto:Ingo.hertzstell@lbsp.de)

[www.lbsp.de](http://www.lbsp.de)

**Pressemitteilung**

21. Bundeskongress für Schulpsychologie

**„Neue Schulwelten. Herausforderungen für die Schulpsychologie“**

vom 12. bis 14. November 2014 in Landshut/Bayern

Will die Schule von heute den gesellschaftlichen Anforderungen gerecht werden, muss sie sich immer wieder hinterfragen und gegebenenfalls ändern (auf den Prüfstand stellen und) weiterentwickeln. Denn nicht das System Schule als System soll im Mittelpunkt stehen, sondern der Mensch mit seinen kognitiven, emotionalen und sozialen Kompetenzen. Bei diesem Prozess sind Schulpsychologinnen und Schulpsychologen wichtige Berater und qualifizierte Begleiter in einer modernen und zukunftsfähigen Schule.

Dies wird deutlich, wenn man sich die Hauptthemenbereiche ansieht:

- **Inklusive Schule:** Heterogene Lerngruppen erfordern erweiterte schulpsychologische Konzepte.
- **Soziales Klima:** Eine veränderte Schülerschaft erfordert neue Erziehungskonzepte und Methoden zum sozialen Umgang.
- **Gesundheit von Lehrkräften:** Neue Aufgaben für Lehrkräfte erfordern mehr schulpsychologische Unterstützung.
- **Selbstverständnis der Schulpsychologie:** Komplexere Anforderungen an Schulen erfordern eine Schulpsychologie mit stabilem Fundament und kreativen Konzepten.

Diskussion und Austausch finden auf hohem Niveau statt. Insgesamt gibt es mehr als 60 Vorträge und Workshops aus Wissenschaft und Praxis, die das breite Themenfeld der Schulpsychologie widerspiegeln. Über 250 Referentinnen/Referenten und Teilnehmerinnen/Teilnehmer haben ihre Beteiligung zugesagt. Sie erhoffen sich neue Erkenntnisse, Impulse und Handlungsmöglichkeiten für (inner-)schulische Entwicklungen.

Den **Eröffnungsvortrag** hält Dr. Heinz Lehmeier (Leiter des Pädagogischen Instituts der Stadt München) zum Thema „Moderne Zeiten – Orientierungspunkte für schulpsychologisches Handeln“.

Der Kongress steht unter der **Schirmherrschaft** des Bayerischen Staatsministers für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst, **Dr. Ludwig Spaenle**.

Bei der Durchführung kooperieren die Sektion Schulpsychologie im Berufsverband Deutscher Psychologinnen und Psychologen BDP und der Landesverband Bayerischer Schulpsychologinnen und Schulpsychologen LBSP. Es ist nach 1981 und 2004 die dritte Veranstaltung dieser Art in Bayern.

Alle Informationen zum 21. Buko und zu den einzelnen Veranstaltungen unter:

[www.bdp-schulpsychologie.de/buko2014](http://www.bdp-schulpsychologie.de/buko2014)